KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Niederweis
AGS-Schlüssel: 23205093

Stichtag: 30.04.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 269

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 289

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	134	49,814	135	50,186	269	100
davon Ausländer	35	52,239	32	47,761	67	24,907
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	40	12	60	20	100
davon Ausländer	2	50	2	50	4	20
gesamt	**142**	**49,135**	**147**	**50,865**	**289**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	3,346	11	4,089	20	7,435
10-19 Jahre	18	6,691	10	3,717	28	10,409
20-29 Jahre	15	5,576	14	5,204	29	10,781
30-39 Jahre	15	5,576	14	5,204	29	10,781
40-49 Jahre	16	5,948	25	9,294	41	15,242
50-59 Jahre	27	10,037	22	8,178	49	18,216
60-69 Jahre	20	7,435	15	5,576	35	13,011
70-79 Jahre	8	2,974	9	3,346	17	6,32
80-89 Jahre	5	1,859	13	4,833	18	6,691
90-99 Jahre	1	0,372	2	0,743	3	1,115
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**134**	**49,814**	**135**	**50,186**	**269**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,115	4	1,487	7	2,602
3-5 Jahre	3	1,115	3	1,115	6	2,23
6-15 Jahre	14	5,204	8	2,974	22	8,178
16-17 Jahre	5	1,859	3	1,115	8	2,974
18-20 Jahre	4	1,487	5	1,859	9	3,346
gesamt	**29**	**10,781**	**23**	**8,55**	**52**	**19,331**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,372	3	1,115	4	1,487
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,372	0	0	1	0,372
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	0	0	0	0
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,372	1	0,372	2	0,743
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,372	2	0,743	3	1,115
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,372	1	0,372	2	0,743
gesamt	**5**	**1,859**	**7**	**2,602**	**12**	**4,461**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	6	2,23	14	5,204	20	7,435
römisch-katholisch	103	38,29	103	38,29	206	76,58
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,743	2	0,743	4	1,487
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,372	1	0,372	2	0,743
ohne Angabe, gemeinschaftslos	21	7,807	14	5,204	35	13,011
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,372	1	0,372	2	0,743
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**134**	**49,814**	**135**	**50,186**	**269**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	63	23,42	51	18,959	114	42,379
verheiratet	61	22,677	59	21,933	120	44,61
verwitwert	5	1,859	14	5,204	19	7,063
geschieden	5	1,859	11	4,089	16	5,948
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**134**	**49,814**	**135**	**50,186**	**269**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.